

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2000/5/25 1Ob46/00x,  
1Ob173/03b, 1Ob113/06h,  
1Ob154/08s, 1Ob121/09i, 1Ob56/13m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.05.2000

## Norm

Auskunftspflicht-GrundsatzG allg

Auskunftspflicht-GrundsatzG §1 Abs1

AHG §1 Abs1 Bb

B-VG Art20 Abs4

B-VG Art23

## Rechtssatz

Aus der Qualifikation der Auskunftserteilung gemäß Art 20 Abs 4 B-VG als Akt, der "in Vollziehung der Gesetze" erfolgt, ergibt sich, dass bei unrichtiger oder auch unvollständiger Auskunftserteilung ein Anspruch nach Art 23 B-VG und dem dazu ergangenen AHG besteht, soweit die sonstigen Voraussetzungen für einen solchen Anspruch, insbesondere ein Verschulden, vorliegen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 46/00x  
Entscheidungstext OGH 25.05.2000 1 Ob 46/00x
- 1 Ob 173/03b  
Entscheidungstext OGH 01.07.2004 1 Ob 173/03b  
Beisatz: Auch bei rechtswidriger Unterlassung der Auskunftserteilung. (Hier: Zum krnt AuskunftspflichtG LGBl 1988/29 idF LGBl 2001/11). (T1)
- 1 Ob 113/06h  
Entscheidungstext OGH 20.06.2006 1 Ob 113/06h  
Vgl auch
- 1 Ob 154/08s  
Entscheidungstext OGH 31.03.2009 1 Ob 154/08s  
Auch
- 1 Ob 121/09i  
Entscheidungstext OGH 06.07.2010 1 Ob 121/09i  
Auch
- 1 Ob 56/13m  
Entscheidungstext OGH 21.05.2013 1 Ob 56/13m  
Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 2013/50

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113716

## Im RIS seit

24.06.2000

## Zuletzt aktualisiert am

03.09.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)